

Medienmitteilung, 02.04.2019

Historisches Museum Basel übernimmt Telefonkabinen vom Barfüsserplatz

Die Swisscom hat dem Historischen Museum Basel im Februar 2019 die Telefonkabinen vom Barfüsserplatz als Schenkung für seine Sammlung angeboten. In ihrer Sitzung vom 26. März hat die Kommission zum Historischen Museum Basel beschlossen, den Antrag des Museums auf Annahme dieser Schenkung gutzuheissen.

Die Telefonkabinen am Barfüsserplatz haben einen festen Platz im Leben und in der Erinnerung mehrerer Generationen von Baslerinnen und Baslern. Nach ihrer Einweihung im Herbst 1979 wurden sie innert kürzester Zeit zum zentralen Treffpunkt und zum inoffiziellen Wahrzeichen des Barfüsserplatzes. Als bedeutender Bezugspunkt und Erinnerungsort der jüngeren Stadtgeschichte kommt ihnen gesellschaftsübergreifend identitätsstiftender Charakter zu. Dies beweisen die zahlreichen Reaktionen aus der Bevölkerung nach Bekanntwerden des Interesses des Museums im vergangenen Herbst.

Das Historische Museum widmet sich nun der Detailplanung der Übernahme: Die Telefonkabinen vom Barfüsserplatz werden von der Swisscom im Verlauf des Jahres 2019 ausser Betrieb genommen. Anschliessend werden die Kabinen im Rahmen von baulichen und konservatorischen Massnahmen professionell gereinigt, rückgebaut und ins Museumsdepot gebracht. In der Folge wird die Möglichkeit geprüft, die Telefonkabinen ab dem Jahr 2021 in die neue Stadtgeschichte «Zeitsprünge» einzubringen, die im Juni 2019 eröffnet wird. Angedacht ist eine Bespielung in Form von Audiostationen, zu denen die Einwohnerinnen und Einwohner der Region ihre Erinnerungen an die Telefonkabinen beitragen können.

Für weitere Informationen:

Eliane Tschudin, Mitarbeiterin Kommunikation Historisches Museum Basel, eliane.tschudin@bs.ch,
+41 61 205 86 24